

AtempädagogInnen
arbeiten ganzheitlich,
ressourcenorientiert,
fördern Gesundheit,
bilden Persönlichkeit
und stärken den
kreativen Ausdruck.

übersicht

- ➔ **Abschluss** Akademische/r AtempädagogIn
- ➔ **Lehrgangsdauer** 3 Semester
- ➔ **Lehrgangsart** Berufsbegleitend
- ➔ **ECTS** 60
- ➔ **Lehrgangsorte** siehe www.fhg-tirol.ac.at

akademische lehrgänge

- Atempädagogik
- Biomedizinische Analytik
- Ergotherapie
- Gesundheitspädagogik
- Hebamme
- Intensivpflege
- Kinder- und Jugendlichenpflege
- OP-Pflege
- Psychiatrische Gesundheits-
und Krankenpflege
- Qualitäts- und Prozessmanagement

kontakt

- ➔ **Mehr Informationen erhalten Sie unter**
www.fhg-tirol.ac.at
- ➔ **fhg - Zentrum für**
Gesundheitsberufe Tirol GmbH
Innrain 98, 6020 Innsbruck
T +43 512 5322-0
info@fhg-tirol.ac.at

atempädagogik

- ➔ **Lehrgang zur Weiterbildung**



berufsbild

Atempädagogik unterstützt und befähigt Menschen, eigenverantwortlich und selbstbestimmt ihre Gesundheit zu pflegen und fördert somit Gesundheitskompetenz. Deshalb ist sie in den Bereichen der Gesundheitsförderung und der Ergänzung von Krankheitsbehandlungen im Sinne einer ganzheitlichen Entwicklung von Widerstandskräften und Selbstregulationsprozessen von besonderem Nutzen. Zudem verdeutlicht und stärkt Atempädagogik die individuellen Talente und Potenziale von Menschen und ermutigt sie, diese im beruflichen und privaten Umfeld umzusetzen. Dies gilt insbesondere auch für Menschen aus künstlerischen Bereichen, und ganz speziell für jene, bei denen der Atem eine tragende Rolle spielt wie bei SängerInnen, SchauspielerInnen und weiteren.

Atempädagogik wird somit vorwiegend in den vier Bereichen

- Gesundheitsförderung,
- komplementäre Krankheitsbehandlung,
- Persönlichkeitsbildung und
- Kunst

vielseitig angewendet.

zielsetzung

Ausbildungsziel des Lehrganges zur Weiterbildung Atempädagogik ist, den AbsolventInnen umfassende Kenntnisse in Atempädagogik zu vermitteln und eine Qualifikation auf Fachhochschulniveau sicherzustellen. Die AbsolventInnen haben umfangreiche fachlich-methodische und sozial-kommunikative Kompetenzen erworben und können auf dem Hintergrund der Selbsterfahrung in Atempädagogik Menschen empathisch und fachkundig begleiten. Akademische AtempädagogInnen können einen atempädagogischen Befund (Körperbild, Atembild und Persönlichkeit) erheben und darauf aufbauend Einzel- und Gruppenunterricht in den verschiedenen Anwendungsbereichen der Atempädagogik erteilen. Sie sind dabei in der Lage, die zentralen Interventionen der Atempädagogik – Achtsamkeit, Berührung, Bewegung, Druck, Stimme, Atem und integrierendes Gespräch – in vielfältiger Weise anzuwenden. Spezifische Kenntnisse in Anatomie, Psychologie und Pathologie geben zusätzliche Sicherheit im Handeln und qualifizieren für Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Disziplinen.

lehrgang

→ Der Lehrgang im Überblick

- **Abschluss** Akademische/r AtempädagogIn
- **ECTS** 60
- **Lehrgangsdauer** 3 Semester
- **Lehrgangsart** Berufsbegleitend in Form von Blockveranstaltungen (zwölf Wochenend- und sechs 4-Tagesblöcke)
- **Lehrgangsplätze** mindestens 14 und maximal 20 Personen pro Aufnahme
- **Aufnahmerhythmus** siehe www.fhg-tirol.ac.at
- **Aufnahmeverfahren** Evaluierung der schriftlichen Unterlagen, Aufnahmegespräch
- **Lehrgangsgebühren** Die gültigen Lehrgangsgebühren entnehmen Sie bitte dem Beiblatt.
- **Lehrgangsorte** siehe www.fhg-tirol.ac.at

→ Die Perspektiven

Atempädagogische Tätigkeit wird in Form von Einzel- und Gruppenunterricht hauptsächlich in eigener Praxis und auf Honorarbasis in Institutionen und Firmen ausgeübt oder im Angestelltenverhältnis in Einrichtungen des Gesundheitswesens (z. B. Gesundheitszentren, Thermen, Kurbetrieben, Kliniken, Alten- und Pflegeheimen) Bildungsinstitutionen und Hochschulen (für Gesundheit, Musik und Schauspiel).

→ Der Lehrgang

Der berufsbegleitende Lehrgang Atempädagogik umfasst 8 Module, die in drei Semestern durchlaufen werden.

Module	ECTS	Semester/SWS		
		1	2	3
Atem-Selbsterfahrung 1	5	3,5		
Didaktik 1	10	6,5		
Ergänzende Theorie 1	5	3		
Atem-Selbsterfahrung 2	5		3,5	
Didaktik 2	10		7	
Ergänzende Theorie 2	5		3	
Didaktik 3	15			10,5
Ergänzende Theorie 3	5			3

ECTS: European Credit Transfer System, SWS: Semesterwochenstunden

bewerbung

→ Zugangsvoraussetzungen

Der Lehrgang Atempädagogik richtet sich an Personen und TrainerInnen folgender Bereiche

- Gesundheitsförderung und Prävention
- Bewegung
- Sport
- Entspannung
- Medizin und Therapie
- Pflege
- Bildung
- Beratung
- Kunst und Musik
- Menschen mit besonderer persönlicher Eignung

die folgende Voraussetzungen erfüllen

- Mindestalter 22 Jahre
- mindestens einjährige facheinschlägige (Berufs-)Erfahrung
- lehrgangsbegleitende haupt- oder nebenberufliche Tätigkeit, in der Gelerntes angewendet werden kann
- Besuch eines Kurses und einer Einzelstunde in Atempädagogik auf Grundlage der Middendorf-Methode (kostenpflichtig, Details siehe www.fhg-tirol.ac.at)

→ Aufnahmeverfahren

Die Bewerbung für den Lehrgang Atempädagogik ist bis spätestens Anmeldeschluss unter Verwendung des standardisierten Anmeldeformulars sowie der geforderten Unterlagen einzureichen (weiterführende Informationen unter www.fhg-tirol.ac.at).

Evaluierung der schriftlichen Unterlagen

Die eingereichten Bewerbungsunterlagen werden auf Inhalt, Form und Vollständigkeit evaluiert. Der berufliche Werdegang sowie das geforderte Motivationsschreiben finden in der Evaluierung eine besondere Berücksichtigung.

Aufnahmegespräch

Mit jeder/m BewerberIn wird ein Aufnahmegespräch geführt. Dieses bietet Gelegenheit, jene Fähigkeiten und Kenntnisse nachzuweisen, die für den Ausbildungserfolg von Bedeutung sein können. Kriterien sind insbesondere die Motivation und die Eignung der Bewerberin/des Bewerbers für den Lehrgang und die angestrebte Zusatzqualifikation.